// RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH 132
Wien, am 2. Mai 1935

Stromstörung in Wien.

Heute um 13 Uhr 32 trat an dem Kabel, das das Umspannwerk Süd mit dem Dampfkraftwerk Simmering der städtischen Elektrizitätswerke verbindet, ein Kurzschluss auf, der die Wiener Stromnetze mit Ausnahme des Gleichstromnetzes **ausser Strom** setzte. Nach Ausschaltung des schadhaften Kabels und nach den notwendigen umfassenden Umschaltungen wurde um 14 Uhr 10 die Stromversorgung wieder aufgenommen.

Der Strassenbahn-und Stadtbahnverkehr war von der Stromstörung im ganzen Netz betroffen. Die Strassenbahn-und Stadtbahnzüge blieben um 13 Uhr 32 auf der Strecke stehen. Nach allmählicher Einschaltung des Stromes konnte der Verkehr um 14 Uhr 10 gebietsweise wieder aufgenommen werden. Um 14 Uhr 30 stand das ganze Strassenbahn-und Stadtbahnnetz wieder unter Strom.

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.

Lehrmädchen fahren aufs Land.

Im Zuge der fortlaufenden Entsendungen von Lehrlingen und Lehrmädchen in die Erholungsheime der Lehrlingsfürsorge-Aktion verliessen heute zweihundert Lehrmädchen Wien, um im Ferienheim Grödig bei Salzburg ihren Erholungsurlaub zu verbringen.

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.